

Warum macht mehr Einkommen nicht glücklicher?

Die Tretmühlen des Glücks

Prof. Dr. Mathias Binswanger

Mathias Binswanger

Die Tretmühlen

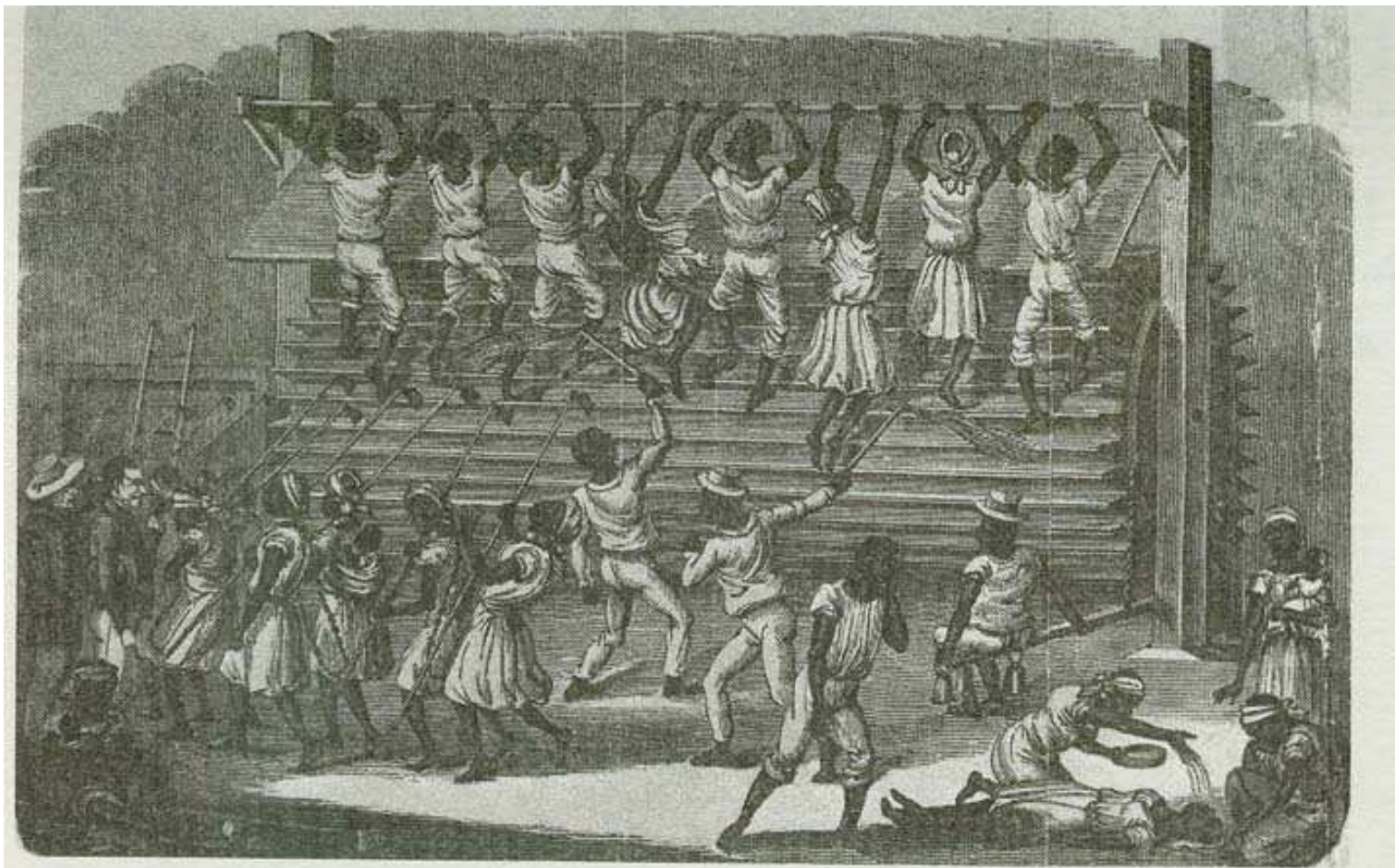
Wir haben immer mehr und werden

des Glücks

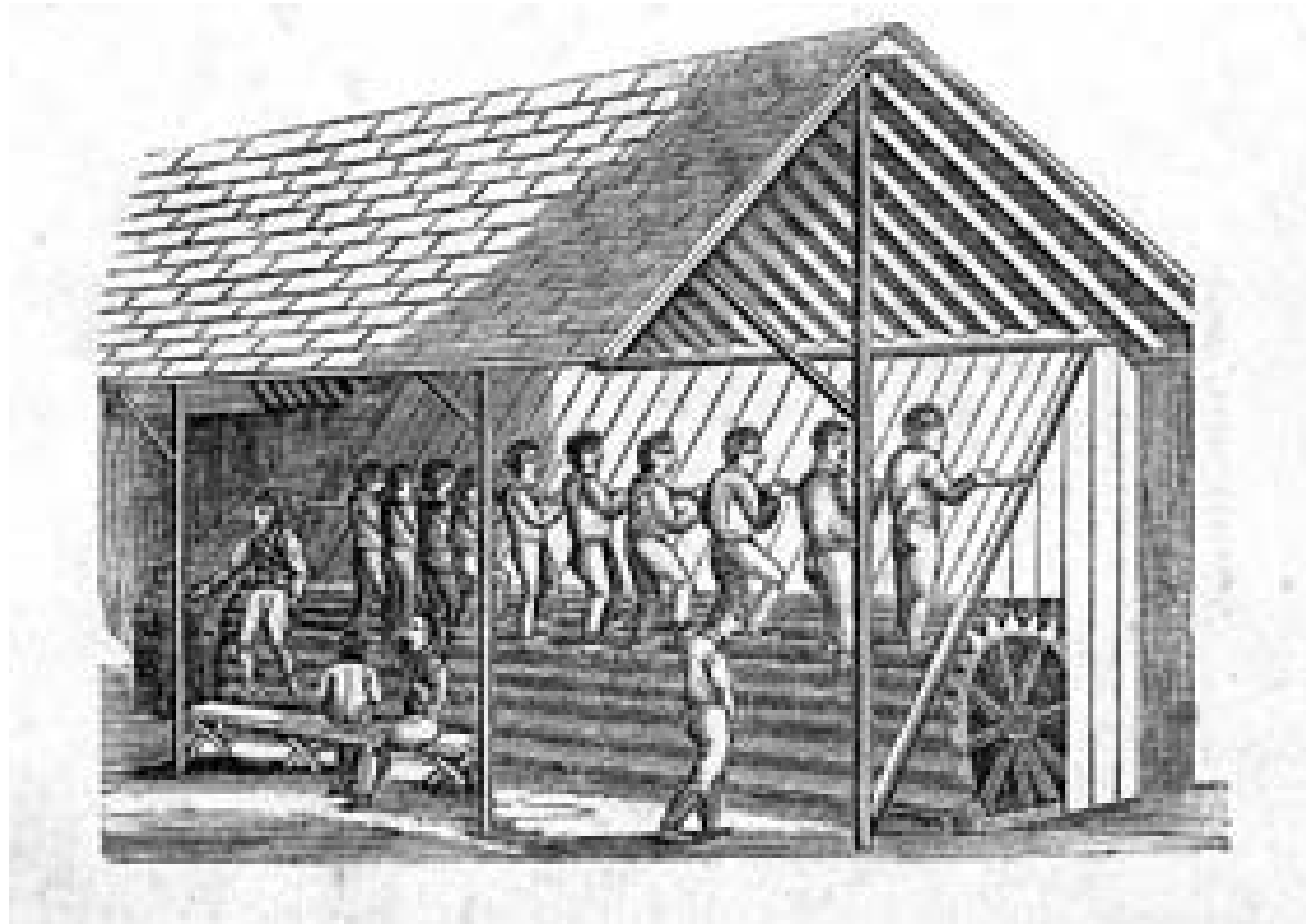
nicht glücklicher. Was können wir tun?



HERDER spektrum



"A Tread-Mill Scene in Jamaica," c. 1837.
Courtesy of the National Library of Jamaica.

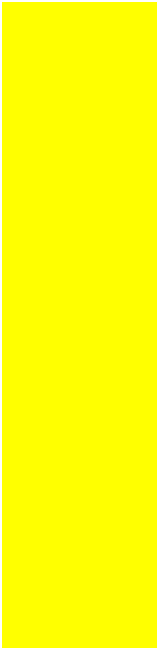


Missionswerk Werner Heukelbach:

MIT GELD KANN MAN KAUFEN ...

- Ein Bett -----> aber nicht Schlaf
- Bücher -----> aber nicht Verstand
- Essen -----> aber nicht Appetit
- Schmuck -----> aber nicht Schönheit
- Medizin -----> aber nicht Gesundheit
- Bequemlichkeit -----> aber nicht Ruhe
- Spielzeug -----> aber nicht Freude
- Ein Kruzifix -----> aber nicht den Heiland
- Einen Platz in der Kirche -----> aber nicht im Himmel





**„Ökonomie ist die Kunst, das
Beste aus unserem Leben zu
machen“**

(George Bernhard Shaw)

THE AMISH LIFESTYLE

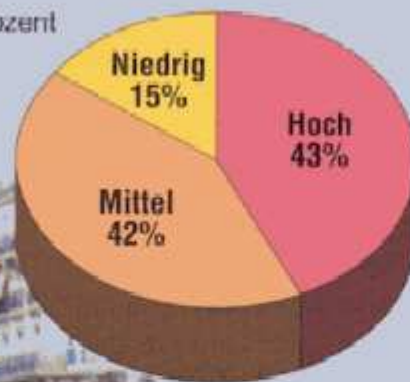


Ausgangspunkt: Zwei Resultate von empirischen Untersuchungen

- Das durchschnittliche subjektive Wohlbefinden (Glück, Zufriedenheit) der Menschen stagniert ab einer bestimmten Einkommenshöhe.
- Viele Menschen fühlen sich zunehmend gestresst.

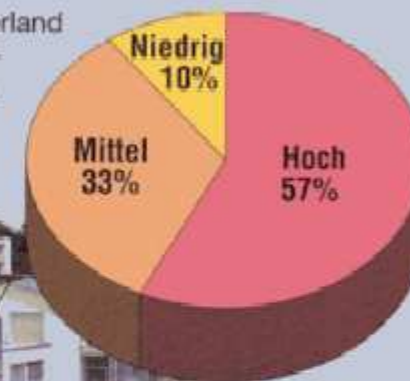
Die Zufriedenheit der Schweizer Bevölkerung mit...

... dem Lebensstandard: 43 Prozent der Schweizer Bevölkerung sind sehr zufrieden mit dem, was sie sich leisten können. Am zufriedensten: die über 65-Jährigen,



Fotos: Eddy Moras, Prisma (G), Medascolor's

... der Wohnsituation: Im Mieterland Schweiz sind erstaunliche 57 Prozent mit ihrer Wohnung zufrieden. Nur 10 Prozent leiden unter den hohen Mieten oder Lärm.

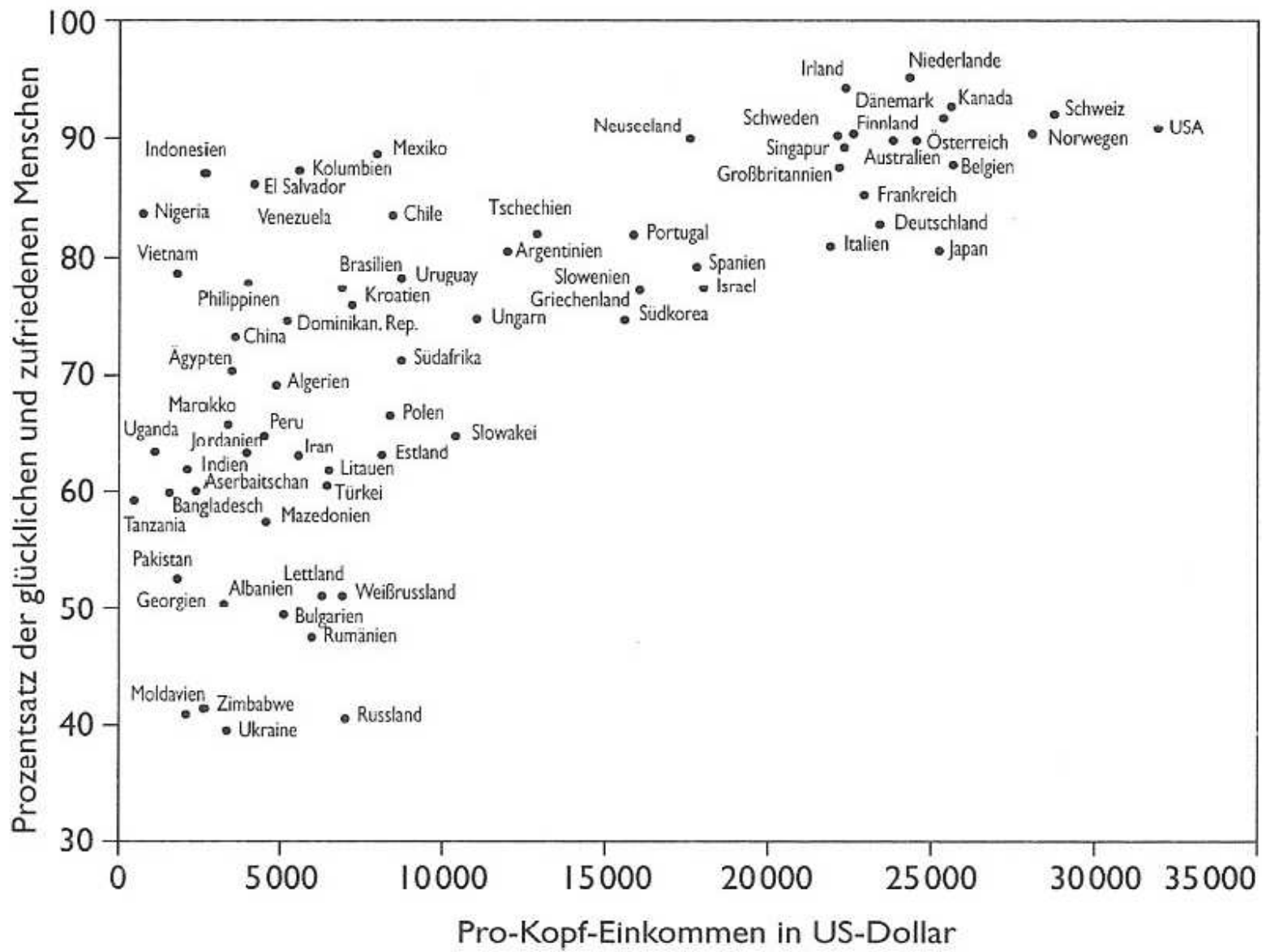


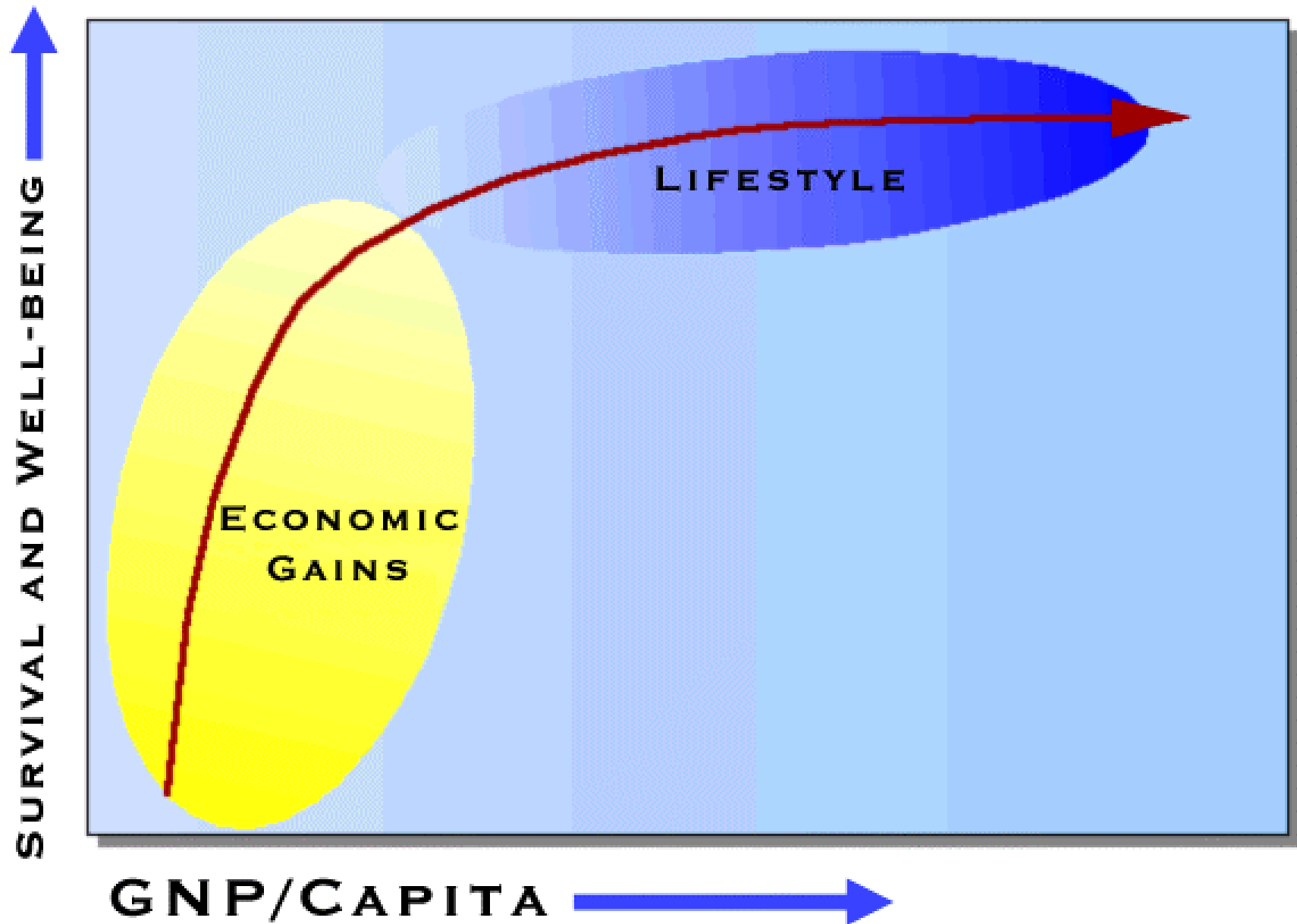
Lebenszufriedenheit in Deutschland 1992 – 2005 (German Socio-Economic Panel)

Lebenszufriedenheit	Angaben in %	Anzahl Individuen
0	0.5	821
1	0.4	702
2	1.3	2219
3	2.8	4849
4	3.8	6719
5	12.9	22727
6	11.9	20886
7	22.7	39744
8	29.5	51720
9	9.9	17332
10	4.3	7478
Durchschnitt 6.9		

Empirische Forschungsergebnisse I: Glück in verschiedenen Ländern

Sind die Menschen in reichen Ländern
glücklicher als in armen Ländern?

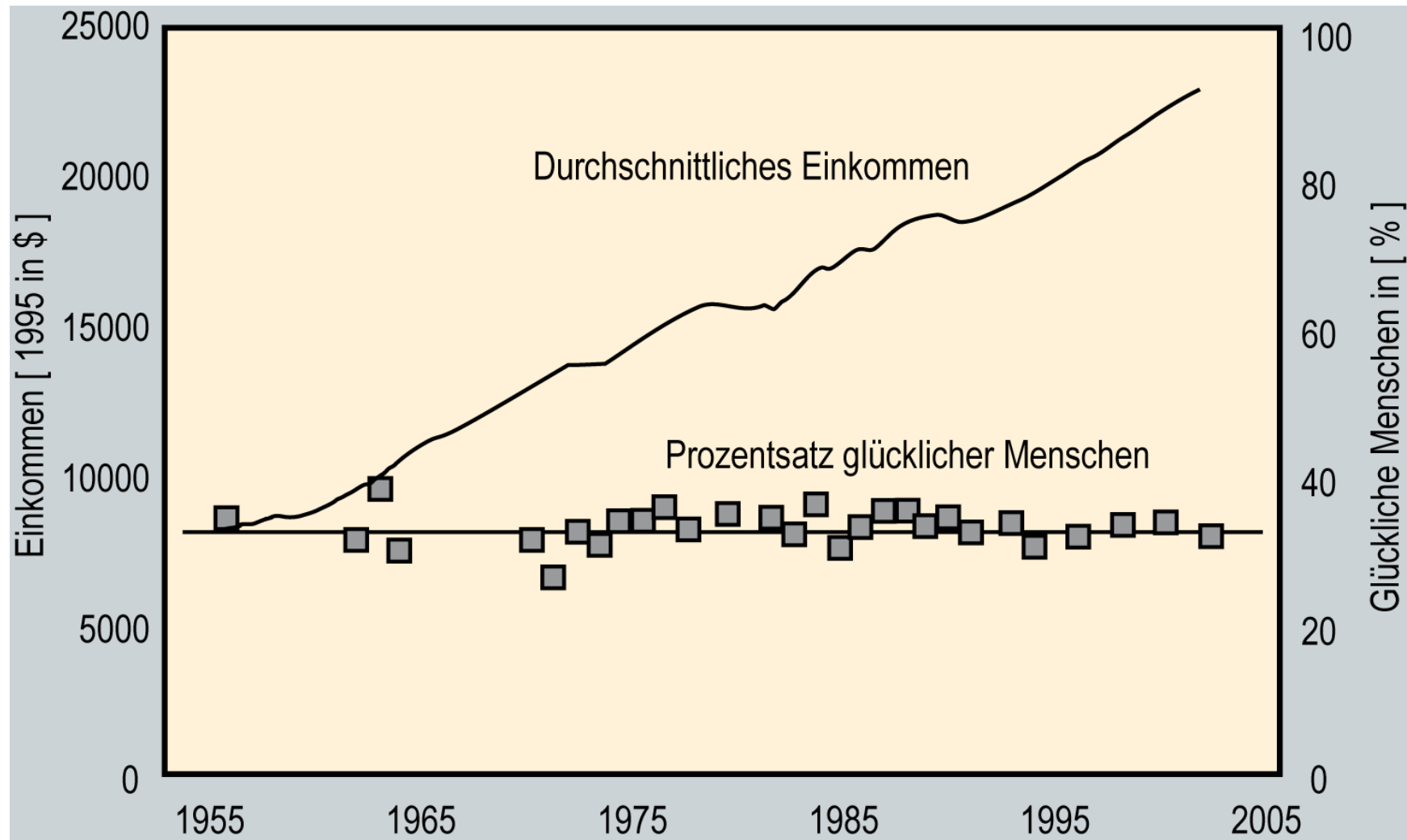




Source: R. Inglehart, 1997

Empirische Forschungsergebnisse II: Glück und wirtschaftliche Entwicklung

Macht ein höheres Durchschnitts-
einkommen die Menschen eines
Landes glücklicher?



Life-satisfaction in East and West Germany (seperately)

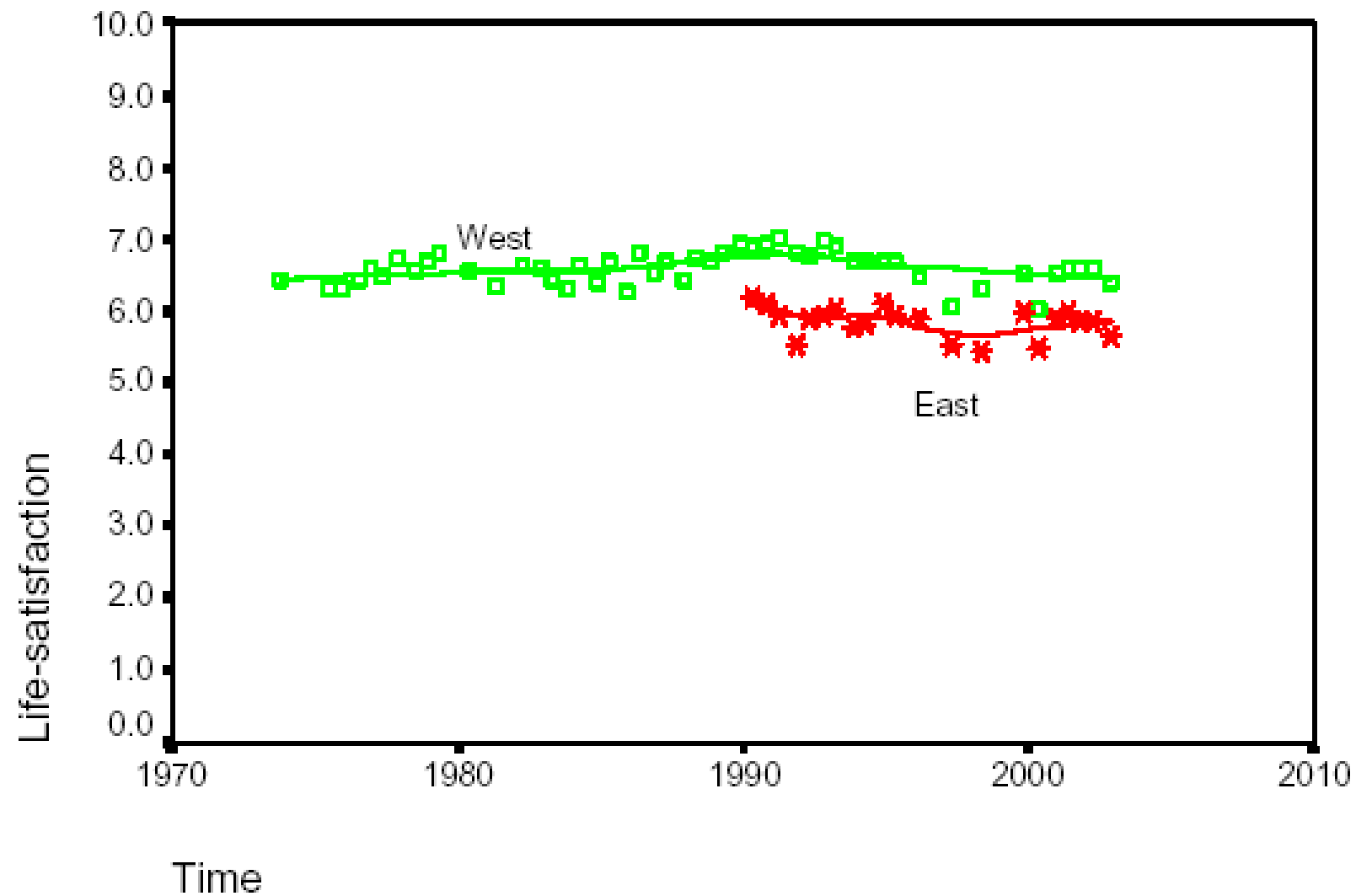
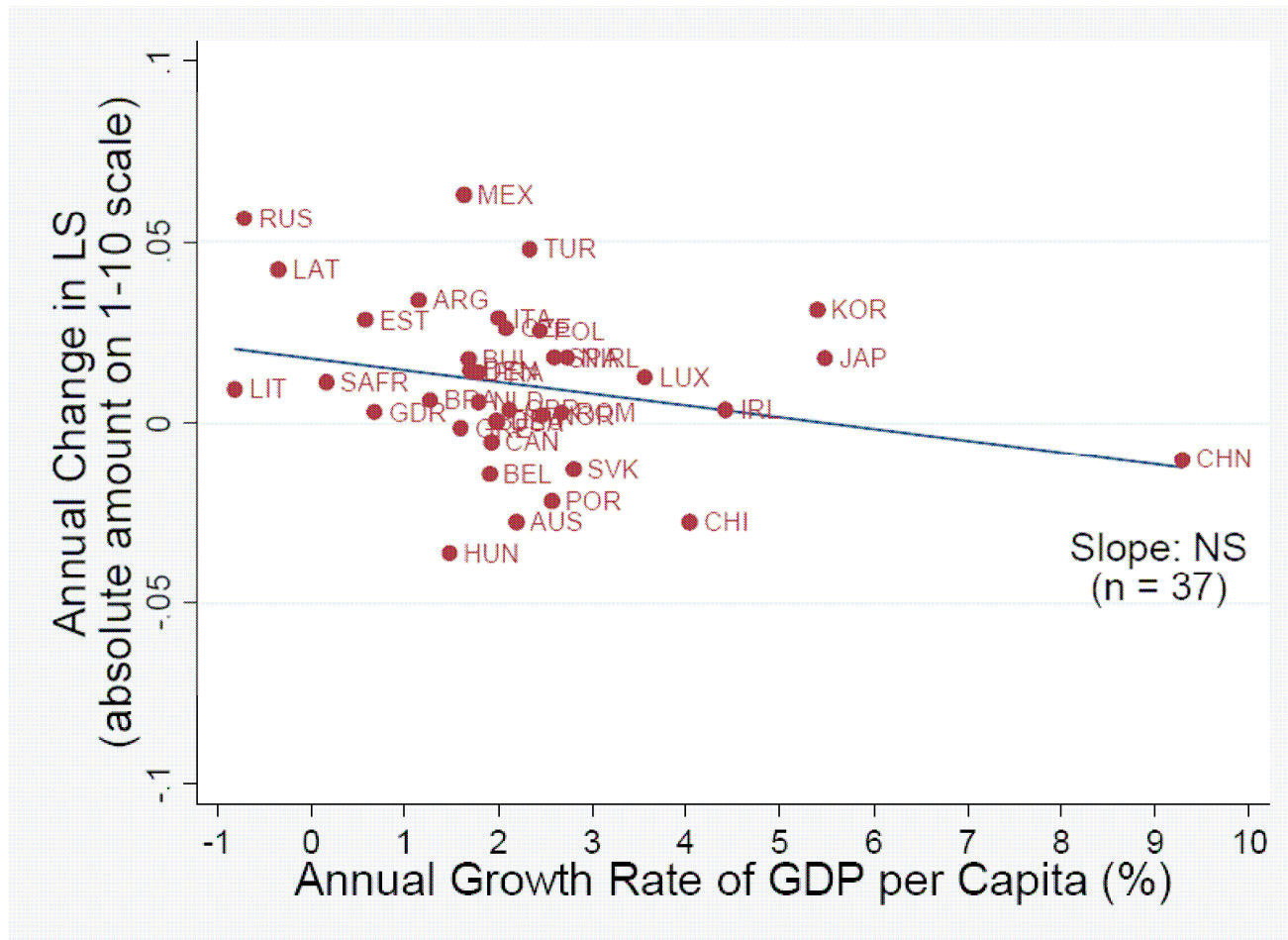


Figure 6

Longer Term Relationship between Growth Rates of Life Satisfaction and GDP per Capita: 17 Developed, 11 Transition, and 9 Developing Countries (12-34 Years; Mean=22)



Source: See text. The fitted regression is $y = 0.018 - 0.003x$ (adjusted $R^2 = 0.069$); t-statistics in parentheses.
(3.07) (-1.61)

Empirische Forschungsergebnisse II: Glück und relatives Einkommen in einem Land

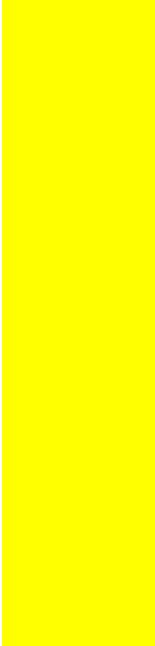
Sind die reichen Menschen glücklicher als
die armen Menschen eines Landes?

Glück und Einkommen bei verschiedenen Einkommensklassen in den USA im Jahre 1994

Gesamtes Haushaltseinkommen	sehr glücklich (in Prozent)	ziemlich glücklich (in Prozent)	nicht so glücklich (in Prozent)	Durchschnittl. Glücksrating
Durchschnitt für alle Einkommensklassen	28	60	12	2.4
weniger als 10000	16	62	23	1.8
10000 bis 20000	21	64	15	2.1
20000 bis 30000	27	61	12	2.3
30000 bis 40000	31	61	8	2.5
40000 bis 50000	31	59	10	2.4
50000 bis 75000	36	58	7	2.6
über 75000	44	49	6	2.8

Das durchschnittliche Glücksempfinden wurde aufgrund einer willkürlich gewählten Skala berechnet, bei welcher „sehr glücklich“ mit 4, „ziemlich glücklich“ mit 2 und „nicht so glücklich“ mit 0 bewertet wurde

Frage:

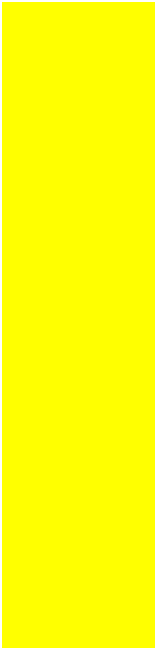


Warum rennen die Menschen stets einem höheren Einkommen hinterher, obwohl sie mehr Einkommen nicht glücklicher macht und sie eigentlich lieber weniger Stress und mehr Zeit hätten?

Antwort: 4 Tretmühleneffekte

- Statustretmühle
(positional treadmill)
- Anspruchstretmühle
(hedonic treadmill)
- Multioptionstretmühle
- Zeitspartretmühle

Statustretmühle



Die Menschen vergleichen sich ständig mit anderen für sie relevanten Personen, und ihr Glück hängt grossenteils vom Resultat dieses Vergleichs ab. Es ist aber unmöglich, dass alle besser als der Durchschnitt sind. Die Suche nach Status führt insgesamt zu einem Nullsummenspiel.



"I was at my sister's today. They have two pots."

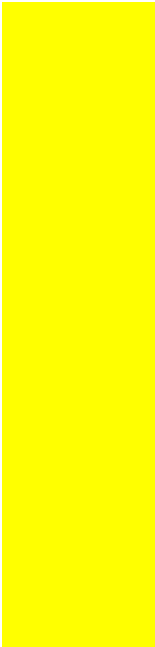




B. Snallen

"O.K., if you can't see your way to giving me a pay raise, how about giving Parkerson a pay cut?"

Anspruchstretmühle



Die Ansprüche der Menschen steigen mit höherem Einkommen. Die steigenden Ansprüche führen dazu, dass die Freude über mehr Einkommen und mehr Besitz an materiellen Gütern nicht lange anhält. Ein höheres Einkommensniveau wird nach kurzer Zeit als normal empfunden.

CALVIN + HOBBS™



WENN DU ETWAS **KRIEGST**,
IST ES NEU UND AUFREGEND.
WENN DU ETWAS **HAST**,
NIMMST DU ES ALS SELBST-
VERSTÄNDLICH UND ES
LANGWEILT.



1938

ABER ALLES, WAS
DU KRIEGST,
WIRD ZU ETWAS,
WAS DU
HAST.

DESHALB
BRAUCHST
DU JA
AUCH IM-
MER WAS
NEUES!

(c) WATTERSON / Distr. BULLS



ICH FÜHLE MICH WIE IN EINEM
AKTIONÄRSTRAUM.

ICH NENNE
DAS „KON-
SUMFÖR-
DERUNG“!





Dior

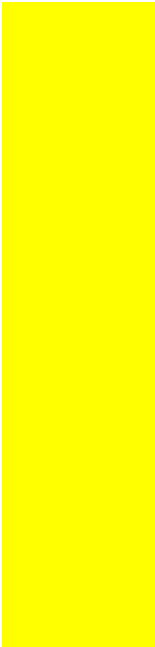
NOAGE

HALTEN SIE DIE ZEIT AN!

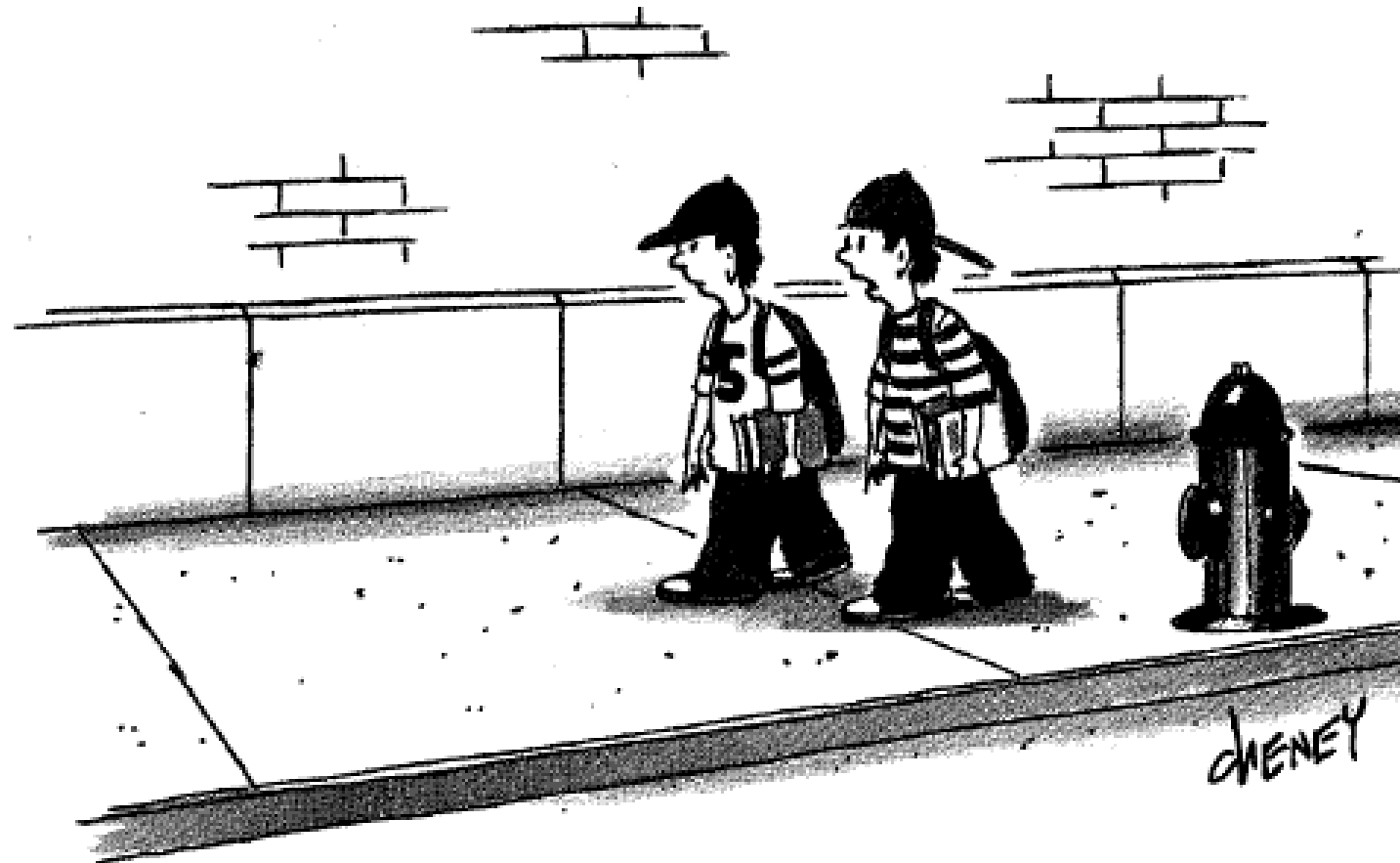
- **Verjüngen Sie die Natur Ihrer Haut**, schützen Sie Ihre Zellen! Verjüngern Sie die Fibrillen, die Proteine, die Aminosäuren und Glykane und lassen sie sich regenerieren. Ihre Zellen.
- **Cholesterinmindernde**: Die Neue Skin System verjüngt Ihre Haut, wirkt bei weißer Haut, Falten und Altersflecken.
- **Antioxidative Eigenschaften**: Die Haut wirkt gelber bei UVB-Unterstützung bei 10% und 20% bei 20% UVB. Schützt Sie Ihre Haut.

Christian Dior

Multioptionstretmühle



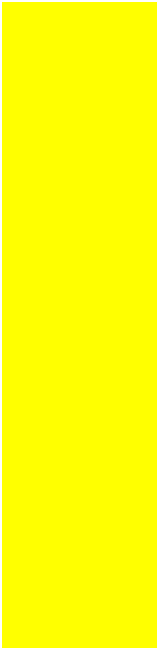
Mit dem Wirtschaftswachstum ist eine immer grössere Vielfalt an Gütern und Dienstleistungen verbunden. Gleichzeitig sind traditionelle Tabus weggefallen, welche das menschliche Handeln beschränkten. Die Optionen für Arbeit, Freizeit und Konsum nehmen ständig zu und “anything goes”. Aber der Entscheid für die richtige Option wird dadurch immer schwieriger, da die stets steigende Zahl an Optionen auf ein konstantes Zeitbudget trifft. Die Auswahl wird von einem Dürfen zu einem Müssen.



"So many toys—so little unstructured time."



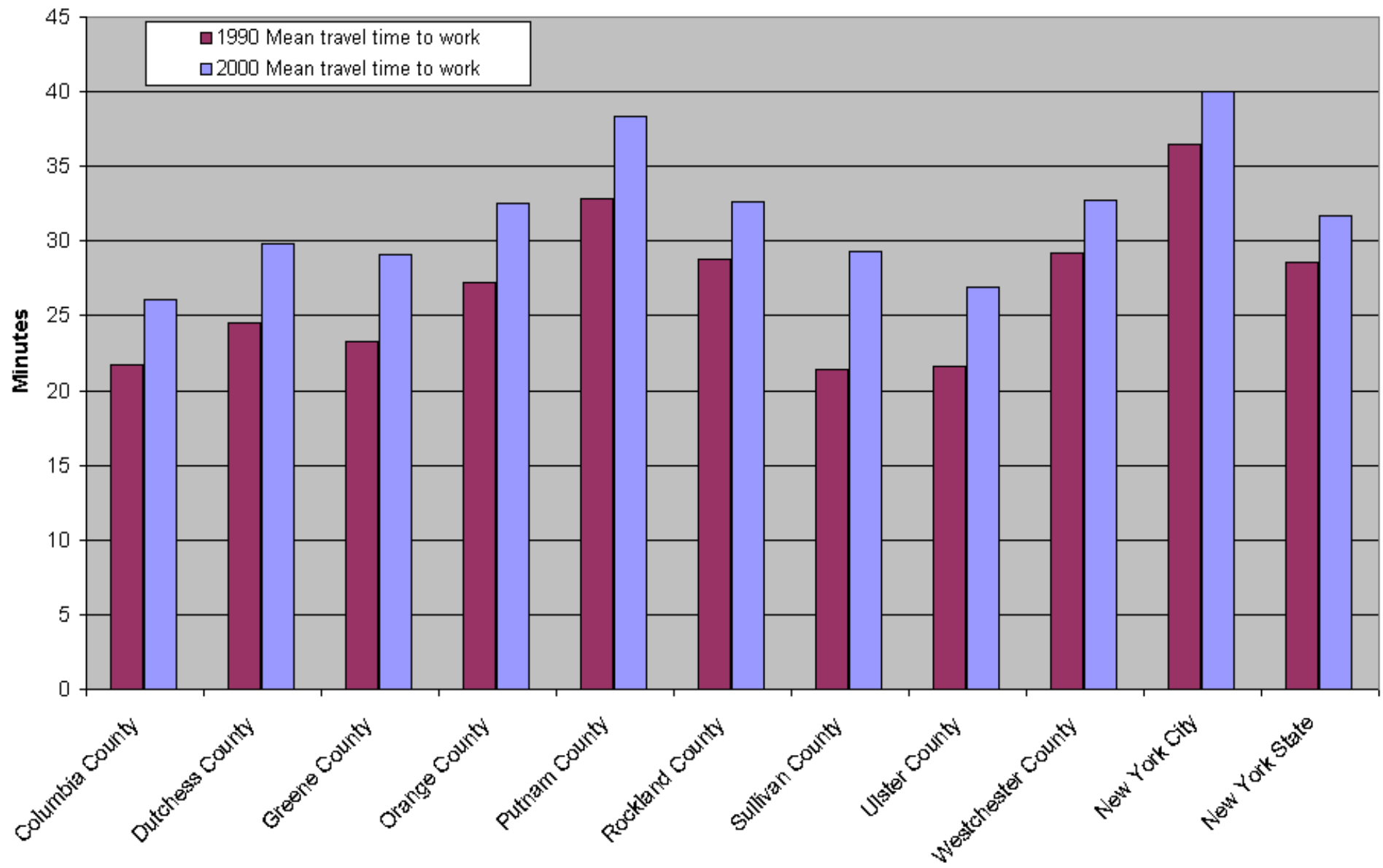
Zeitspartretmühle



Technischer Fortschritt führt dazu, dass wir bestimmte Aktivitäten immer schneller und in kürzerer Zeit durchführen können. Aber trotzdem gelingt es uns im allgemeinen nicht tatsächlich Zeit zu sparen, denn es kommt zu einem sogenannten „Rebound Effekt“. Je schneller eine Aktivität durchgeführt werden kann, umso mehr wird sie durchgeführt. Je schneller die Transportmittel werden, umso weiter und häufiger fahren wir.



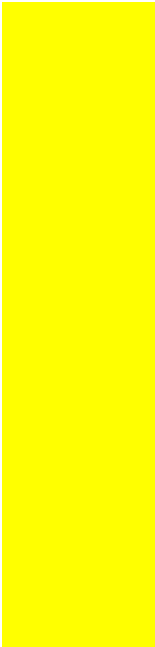
Change in Mean Commuting Time 1990-2000



10 Strategien um den Tretmühlen zu entgehen

1. Wahl des richtigen Teiches!
2. Attraktives Sozialleben statt Anhäufung materieller Güter!
3. Nicht immer nach dem Besten suchen!
4. Vermeidung von stressigen Formen des Familienlebens!
5. Nutzung der Potentiale für zeitliche räumliche Flexibilisierung!

10 Strategien um den Tretmühlen zu entgehen (2)

- 
6. Keine Verherrlichung von Effizienz, Innovation, Wettbewerbsfähigkeit und Reformen!
 7. Einführung von verpflichtenden Beschränkungen!
 8. Kampf der Ranking Manie!
 9. Beschränkung der Spitzensaläre statt mehr staatlicher Umverteilung!
 10. Förderung der Lebenskunst!